

Übernachten im Weinkeller mit Blick auf den Weinberg Unterkünfte für neugierige Reisende



Maso Besleri – Acetaia - © Pojer e Sandri



Vigneti in Piana Rotaliana © Pillow Lab

Trento, 17. September 2020. Die Herbstwochenenden nähern sich und das Bedürfnis nach einer kurzen Abwechslung vom Alltag in sicherer Umgebung bleibt bestehen. Im Trentino bietet es sich an, ein Wochenende dem regionalen Wein zu widmen: Die Riten der Weinlese hautnah erleben, die Geschichten, Tradition und Kultur des Weines in den Berggebieten kennenlernen und vor allem auf die herzlichen Menschen hinter den köstlichen Weinen treffen.

Die Weinkeller des Trentino sind besondere Orte, um die Geschichten der Hersteller zu entdecken und großartige Weine zu verköstigen. Dafür bietet sich ein Kurzurlaub an, der das Vergnügen am Geschmack mit der Erkundung der ältesten Traditionen der Region verbindet. Durch die Landwirtschaft haben Mensch und Umwelt im Trentino eine besondere Beziehung aufgebaut, die zu einem vielfältigen Ökosystem aus gepflegten Landschaften und kleinen Weinbergen besteht. Im Trentino gibt es viele Weingüter, die besucht werden können. Einige davon bieten darüber hinaus den Gästen auch die Möglichkeit an, dort zu übernachten.

Die Reise beginnt im **Lagertal**, der Heimat des Marzemino. Es ist der Rotwein, den auch Mozart bereits sehr geschätzt hat. Im Weingut **Avio** befindet sich der Agrotourismus **Cantine Vallarom**. Dort wird der Wein im *Canevel* (kleinen Keller) gelagert. Das Weingut stellt durch seinen umweltfreundlichen Weinbau mit einer nachhaltigen und bewussten Bewirtschaftung eine ausgewogene und abwechslungsreiche

Produktion an Weinsorten her. Der einladende Hof wird geprägt von den traditionell-ländlichen Gebäuden umgeben von malerischen Weinbergen. Der Agrotourismus ist das ganze Jahr über geöffnet und verfügt über drei exklusive Zimmer benannt zu Ehren der drei Flaggschiff-Labels des Unternehmens: „Flufus“, „Marzemino“ und „Pinot Nero“. Das Ehepaar Barbara und Filippo Scienza laden mit ihrer Gastfreundschaft und Herzlichkeit zum verweilen ein und bringen durch die Einrichtung ihrer Unterkunft die Liebe zum Detail zum Ausdruck.

Das Weingut Salizzoni in Calliano

Zwischen Rovereto und Trento, nach der prächtigen Bastion des Castel Beseno, befindet sich in dem kleinen Dorf **Calliano** das **Weingut Salizzoni**. Das Unternehmen im Herzen des „Weinbergs“ im Lagertal entstand 1986 aus Valters Leidenschaft für den Anbau seiner Felder und die Herstellung eines Weins, der die imposante Natur und den mineralreichen Boden widerspiegelt. Die fünf Hektar Weinberge des Unternehmens erstrecken sich heute in den Gemeinden Calliano, Nomi und Isera und werden mit doppeltem und einfachem *Pergola-System* bewirtschaftet. Der Weinkeller befindet sich im alten Palazzo Valentini aus dem 18. Jahrhundert, wo der *Marzemino* in kleinen Eichenfässern hergestellt und gereift wird. 1988 richtete das Unternehmen den Agrotourismus ein, der Touristen ermöglichte, einen Besuch des Weingutes in Form eines Kurzurlaubs zu erleben. Insgesamt stehen sechs Zimmer inkl. Frühstück zu Verfügung. Besonders geeignet ist der Aufenthalt für Aktivurlauber: Der Agrotourismus befindet sich auf der halben Radroute entlang der Etsch zwischen Trento und Rovereto. Der Wein wird in Kombination mit Produkten aus der Region verköstigt. Der Agriturismo bietet zudem einen Entspannungsbereich an, wo Gäste die Möglichkeit haben im Liegestuhl oder Whirlpool im Garten zu entspannen und die wechselnden Farben in der Herbstsonne zu beobachten.

Sorni di Lavis und Panizza di Spora

An den grünen Hängen des Monte Corona in dem Ort **Sorni di Lavis** befindet sich ein familiengeführtes Weingut mit fünf Zimmern, die mit Liebe zum Detail und Designelementen ausgestattet sind. Die Unterkunft bietet im „Bed & Break Wine“- Format ein hervorragendes Frühstück und Brunch auf dem Land an. Auf dem Bauernhof **Panizza di Sopra**, der von Generation zu Generation zum stillen Hüter der Weinberge im Herzen des Weingutes geworden ist, können Besucher das tägliche Leben der Winzer hautnah erleben. Innerhalb des Bauernhofes sollte der Verkostungssaal besucht werden, der sich im alten privaten Weinkeller der Familie, im „Caneva Fonda“ befindet. Diese kleine unterirdische Höhle

wurde in einen Raum der Erinnerungen verwandelt, ein magischer Ort, an dem Worte zu Gedanken werden und der Wein die Verbindung der Familie und der Freundschaft vertieft.

Maso Grener in Pressano

Weiterhin nördlich von Trento, in einer ausblickreichen Lage und bereits von Johann Wolfgang Goethe als „schönsten Weingarten Europas“ gekürt, befindet sich **Pressano** und der Bauernhof **Maso Grener**. Im Hügelland des Wildbachs Avisio, das sich aufgrund seiner typischen „roten Erde“ auszeichnet und dessen Entstehung auf über 240 Millionen Jahre zurückgeht, befindet sich das ideale Terrain für die Weinproduktion. Der Bauernhof Maso Grener erstreckt sich innerhalb des großen Weinbergs des Unternehmens, der mit Chardonnay- und Sauvignon-Trauben und teilweise mit Pinot Noir-Trauben angebaut wird. Seit 1999 bietet Maso Grener zu jeder Jahreszeit herrliche Landschaften reiche Umgebung und stellt zugleich einen sehr geschätzten Ausgangspunkt dar, um die vortrefflichen gastronomischen Produkte und Weine der Region kennenzulernen. Der Agrotourismus verfügt über sechs Zimmer und eine Dependance „**Il rustico**“ für vier Personen, die nach den Grundsätzen der Baubiologie renoviert wurde. Auf dem Bauernhof Maso Grener steht den Gästen unter anderem ein Ruhebereich mit Sauna und türkischem Bad zur Verfügung. Das Highlight ist jedoch der Frühstücksraum mit seinem Panoramablick auf die Weinberge und die Paganella.

Pojer e Sandri und Maso Besleri im Cembratal

Die Leidenschaft zum Weinanbau und die enge Verbindung zum **Cembratal** und seinen terrassenförmig angelegten Weinbergen regten Fiorentino und Mario vor über 40 Jahren dazu an, den Weinkeller „**Pojer e Sandri**“ zu gründen. Am Rande des mehrfach preisgekrönten Weinguts entstand der Bauernhof **Maso Besleri** als Oase der Ruhe und idealer Ort, um die Nacht nach einer Verköstigung der Bio-Weine oder des Aromas der Spirituosen dort zu verbringen. Im Herzen des Bona-Tals, senkrecht zum Cembratal, haben Pojer und Sandri hier zunächst acht Hektar Weinberge urbar gemacht, um die Weine *Besler Biank* und *Besler Ross* ins Leben zu rufen. Durch die Renovierung der alten, bereits bestehenden Bauernhöfe gewannen sie einen charakteristischen Weinkeller für die Verarbeitung und Reifung der Wein- und Obstessige und richteten darüber hinaus fünf liebevoll Mini-Apartments ein. Außerhalb der Gebäude wurde zudem ein Amphitheater für kleine Veranstaltungen oder Theateraufführungen geschaffen, all dies im Zeichen der Schlichtheit, um dem Wunsch derer nachzukommen, die sich nach den vergessenen Momenten des „friedlichen Bauernlebens“ in einer noch unberührten Landschaft sehnen.

Passendes Bildmaterial zur Meldung steht unter <https://bit.ly/33Dwk2E> zum Download zur Verfügung (Copyright bitte wie im Dateinamen angeben).

Über Trentino: Das Trentino, im Norden Italiens gliedert sich in vierzehn touristische Gebiete und erstreckt sich von den Dolomiten, die seit 2009 als UNESCO-Weltnaturerbe zählen, bis hin zum Nordzipfel des Gardasees mit der Stadt Riva del Garda. Neben den historischen Städten Trento und Rovereto besticht Trentino vor allem mit seiner vielseitigen Natur – rund 30 Prozent der Gesamtfläche bestehen aus Naturschutzgebieten. Mediterrane Temperaturen am Wasser und alpines Klima in den Bergen: Die abwechslungsreichen Wetterbedingungen machen Trentino zu einem idealen Reiseziel für Natur-, Kultur- sowie Sportliebhaber. Weitere Informationen unter www.visittrentino.info.